

**Satzungen zum Bebauungsplangebiet „Alte Mühle“,
Stadt Meßstetten**

**1.) Satzung über den Bebauungsplan
„Alte Mühle“,
Stadt Meßstetten**

**2.) Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan
„Alte Mühle“,
Stadt Meßstetten**

In seiner öffentlichen Sitzung am 28.06.2019 hat der Gemeinderat der Stadt Meßstetten nach § 10 des Baugesetzbuches in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung den Bebauungsplan „Alte Mühle“, Stadt Meßstetten, als Satzung beschlossen und gemäß § 74 der Landesbauordnung für Baden – Württemberg in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden – Württemberg in der jeweils gültigen Fassung die Örtlichen Bauvorschriften nach dem Verfahren für den Bebauungsplan gemäß § 74 (7) LBO als Satzung beschlossen.

**§ 1
Räumlicher Geltungsbereich**

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans und für den räumlichen Geltungsbereich der Örtlichen Bauvorschriften ist die Planzeichnung mit dem Datum vom 28.06.2019 maßgebend.

**§ 2
Bestandteile der Satzung über den Bebauungsplan**

Der Bebauungsplan besteht aus:

Planzeichnung (Teil A) vom 28.06.2019 und den Festsetzungen zum Bebauungsplan im Schriftlichen Teil (Teil B 1.) vom 28.06.2019.

**§ 3
Bestandteile der Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften**

Die Örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

Planzeichnung (Teil A) vom 28.06.2019 und den Örtlichen Bauvorschriften im Schriftlichen Teil (Teil B 2.) vom 28.06.2019.

**§ 4
Inkrafttreten**

Mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB treten die Satzung über den Bebauungsplan und die Satzung über die Örtlichen Bauvorschriften in Kraft.

Meßstetten, den 28.06.2019

Frank Schroft
Bürgermeister